

Univ.-Prof. Dr. Elmar Schafroth
Romanistik – Sprachwissenschaft

Themenvorschläge für wissenschaftliche Abschlussarbeiten

(Bachelor-, Master-, Magister-, Diplomarbeiten, Dissertationen)

Kontakt: Mail: schafroth@phil.hhu.de
Tel.: 0211/81-12970 (Sekr.: 81-12988)
Fax: 0211/81-15048
Post: Romanistik IV, Universitätsstr. 1, Heinrich-Heine-Universität,
D-40225 Düsseldorf

Im Folgenden werden lediglich vorläufige **Arbeitstitel** angegeben, die verschiedenen sprachwissenschaftlichen **Themenbereichen** zugeordnet sind.

Die Liste wird laufend fortgeschrieben.

Hinweis: Nicht alle Themen eignen sich für jeden Typ von Abschlussarbeit!

Erläuterung der verwendeten Symbole:

- = zum Französischen und/oder Italienischen
- = zum Französischen und/oder Italienischen und weiteren romanischen Sprachen
- = auch kontrastiv zum Deutschen
- = nur Italienisch
- ◇ = nur Französisch

Themenvorschläge:

Französisch in Kanada

- ◇ Sprache und Sprecher in Quebec und der Acadie
- ◇ Kontrastive Attitüdenforschung Quebec/Acadie
- ◇ Die Rolle des Englischen in Quebec und der Acadie
- ◇ Der neue *bon usage du Québec*
- ◇ Sprachqualität in den frankokanadischen Medien
- ◇ Kontrastive Attitüdenforschung in Quebec (englisch/französisch)
- ◇ Sprachnormativer und sprachpolitischer Diskurs in Quebec
- ◇ Das Problem der Anglizismen im Sprachnormdiskurs Quebecs
- ◇ Die Kontroverse um den *bon usage québécois* (1): Sprachwissenschaft und Sprachpolitik
- ◇ Die Kontroverse um den *bon usage québécois* (2): Tageszeitungen als Diskussionsforum
- ◇ Die Kontroverse um den *bon usage québécois* (3): Ein normatives Wörterbuch für Quebec
- ◇ Frageformen im *français québécois*

- ◇ Negation im gesprochenen kanadischen Französisch
- ◇ Terminologie in Frankreich und Quebec
- ◇ Anglizismen in den vier großen Tageszeitungen Quebecs (Typologie, Kontexte, lexikographische und puristische Bewertung, Unterschiede zu Frankreich)
- ◇ Sprachliche Merkmale der vier großen Tageszeitungen Quebecs

Genus

- □ Kongruenz auf Satz- und Textebene
- □ Genuszuweisungen (insbesondere bei Lehnwörtern)
- □ Genusschwankungen, Genuswechsel, semantische Differenzierung mittels Genus
- □ Genusfehler in der Fremdsprache
- □ Genus und Sexus I: Die Feminisierung von Berufsbezeichnungen im Wandel (seit den 1980er Jahren)
- □ Genus und Sexus II: Asymmetrien bei Personenbezeichnungen
- □ Genus und Sexus III: Feminine Berufsbezeichnungen im diachronen Längsschnitt
- □ Untersuchungen zu Gebrauch und Akzeptanz des generischen Maskulinums
- □ Männliche und weibliche Gesprächsstrategien

Kognitive Semantik

- □ Kontrastive onomasiologische Analyse von *argot*-, *gergo*-, *jerga*-Varietäten hinsichtlich präferierter kognitiver Muster
- □ Die kognitive Dimension von Phraseologismen
- Metapher und Metonymie: evaluative Personenbezeichnungen
- Metapher und Metonymie: das Wortfeld *schlagen*
- Metapher und Metonymie: Körperteile
- Metapher und Metonymie: Farben
- Meronymiebeziehungen (Teil-Ganzes-Relationen)
- Bedeutungswandel unter dem Aspekt von Raum-Zeit-Beziehungen
- Kognitive Beziehungen zwischen Allgemein- und Fachsprache
- Prototypensemantik und Wortbildung
- Zur Zählbarkeit von *mass nouns*
- Volksetymologie und kognitive Semantik
- Sprachliche Reflexe sinnlicher Erfahrung (Embodiment Cognition): Die Bedeutung des Körpers in der Sprache

Lexikologie und Lexikographie

- ◇ Französische Lernerlexikographie
- Italienische Lernerlexikographie
- Qualitätsprofile zweisprachiger Wörterbücher
- Qualitätsprofile zwei- und mehrsprachiger Fachwörterbücher
- Textbasierte Kollokationen

- Konvergente Kollokationen in romanischen Sprachen
- Variabilität von Phraseologismen
- Anglizismen in Relation zu Begriffsfeldern, Textsorten und Varietäten
- □ Der Gebrauch von Nomina ohne Artikel im Deutschen, Französischen und Italienischen
- Archaismen
- Bedeutungswandel bei Lehnwörtern
- Markierungen in einsprachigen Wörterbüchern
- ◇ Diachrone Untersuchungen zum digitalen *Dictionnaire de l'Académie française*
- Der "digitale Röntgenblick": Linguistische Untersuchungen zu einsprachigen Wörterbüchern auf CD-ROM
- Der Ausdruck der Quantität im Wortschatz (inkl. Phraseologismen)
- □ *Ragazzo/a, amico/a, moroso/a, fidanzato/a*: Lexikalische und morphosyntaktische Mittel zum Ausdruck von Freundschaftsbeziehungen im Italienischen

Kontrastive Linguistik

- □ Kontrastive Phraseologie I: Probleme der lexikographischen Darstellung
- □ Kontrastive Phraseologie I: Probleme der Übersetzung
- □ Verbalperiphrasen in romanischen Sprachen und ihre Wiedergabe im Deutschen
- □ Abtönungspartikeln im Deutschen und ihre Wiedergabe in romanischen Sprachen
- □ Diskursmarker im interlingualen Vergleich
- □ Bewegungsverben des Typs *vorbeireiten, hinaufeilen, herunterstolpern* und ihre Wiedergabe in romanischen Sprachen
- □ Informationsgewichtung im Deutschen und in romanischen Sprachen
- □ Semantische und pragmatische Unterschiede zwischen dem Deutschen und Italienischen in der Verwendung von Latinismen (z.B. *ad hoc*)
- □ Lexikalische und pragmatische Unterschiede zwischen dem Deutschen und Italienischen/Französischen/Spanischen in der Verwendung von Anglizismen
- Begrüßungen im Deutschen und Italienischen (kulturgeschichtlich, pragmlinguistisch)
- Interromanischer Vergleich von Begrüßungen (kulturgeschichtlich, pragmlinguistisch)
- Lautstrukturen von Geräuschverben
- Onomatopoetika in der Romania

Morphologie und Wortbildung, Morphosyntax und Syntax

- □ Ad-hoc-Bildungen
- Funktionen von Diminutiva und Augmentativa
- ◇ Zum Ausdruck der Diminution im außereuropäischen Französisch (z.B. québ. *ti- < p(e)tit*)
- "Iterative Verben" (it. *mangiucchiare, saltellare*, frz. *pleuvoter, sautiller* etc.)
- □ Wortbildungsmuster in Fachtexten
- Regelmäßigkeit und Analogie in der Morphologie
- ◇ Funktionen und Gebrauch des *passé simple* im Französischen

- Vergangenheitstempora in verschiedenen Textsorten (Literatur, mündliche Erzählungen, Presstexte u.a.)
- Schwankender *subjunctif*- bzw. *congiuntivo*-Gebrauch: Korrelationen, Tendenzen
- ◇ Tempusbeschreibung in Deutsch-, Englisch- und Französisch-Lehrwerken der Sekundärstufe II in Frankreich und Deutschland
- Grammatikalisierung von Verbalperiphrasen (synchronisch und/oder diachronisch)
- ◇ Historische Varietätenlinguistik I: Nicht-normative *passé-composé*-Bildungen mit *avoir* statt *être* und umgekehrt (z.B. *je suis couru*).
- Historische Varietätenlinguistik II: Nicht-normative Bedingungssätze (*Irrealis*) im Französischen und/oder Italienischen.
- ◇ Historische Varietätenlinguistik III: Das *passé surcomposé* im Französischen und in den galloromanischen Dialekten.

Phonetik und Phonologie

- Instabile Aussprachephänomene (z.B. *e caduc*, Liaison, *troncamento*)
- Markierte Prosodien (z.B. französische Nachrichten, italienische Werbespots)

Pragmalinguistik / Textanalyse / Diskursanalyse / Diskurstraditionen

- Diskursive Marker in gesprochener Sprache: *hedges* (Heckenausdrücke)
- Diskursive Marker in gesprochener Sprache: Interjektionen
- Diskursive Marker in spontaner und elaborierter Mündlichkeit
- Funktionen von *quasi quasi* in gesprochener und geschriebener Sprache
- Funktionen von *ecco* und *appunto* in gesprochener und geschriebener Sprache
- Funktionen von *magari* in gesprochener und geschriebener Sprache
- Funktionen von *naturalmente*, *effettivamente* u.a. in gesprochener Sprache
- □ Funktionen des Gebrauchs lateinischer und griechischer Syntagmen in mündlicher und schriftlicher Kommunikation
- Höflichkeit in gesprochener und geschriebener Sprache
- □ Partikeln und Höflichkeit
- □ Partikeln im Deutschen und ihre Übersetzbarkeit
- □ Linguistische Textsortenanalyse
- □ Kontrastive kritische Diskursanalyse (anhand von Reden, Zeitungstexten u.a.)
- Kontrastive kritische Diskursanalyse in historischen appellativen Texten
- ◇ Kritische Diskursanalyse von Artikeln verschiedener französischer Tageszeitungen
- Kritische Diskursanalyse von Artikeln verschiedener italienischer Tageszeitungen
- □ Funktionen und Gebrauch von Zitaten in der Pressesprache
- Metaphern in der politischen Berichterstattung
- □ Rhetorische Fragen und verwandte Fragetypen
- □ Das pragmatische Potential von Phraseologismen
- □ Die Sprechakte 'Annahme' und 'Ablehnung eines Angebots' im interkulturellen Vergleich
- □ Diachrone Analyse des Sprachverteidigungsdiskurses (insbes. Frankreich vs. Italien)
- ◇ Diachrone Analyse des Sprachnormierungsdiskurses in Frankreich

- ◇ Der Kampf gegen die Vorherrschaft des Englischen in Frankreich
- □ Kollektivsymbole (z.B. ‚Militär‘, ‚Krankheit‘) in der Sprache von Politikern und Presse

Sprache und Musik

- □ Sprechen und Singen: Sprachvergleichende Prosodie gesungener Sprachen (anhand von Opern und *chansons/canzoni*)
- □ Aussagen über Klang und Sangbarkeit von Sprachen (historisch-kulturwissenschaftlich)
- □ Sprache im Rhythmus der Rap-Musik

Varietäten- und Soziolinguistik/Medienlinguistik

- Jugendsprache unter kommunikativem Aspekt
- □ Kreativität in der Jugendsprache (korpusbezogen)
- □ Jugendsprache und Sprachkritik
- □ Jugendsprache und Attitüden
- Relativkonstruktionen in gesprochener Sprache
- □ Syntaktische Variation in geschriebener Sprache
- □ Typologie stigmatisierter Sprachphänomene
- Die regionale Dimension in der literarischen Übersetzung
- Räumliche Variation in Italien: *geosinonimi*
- Räumliche Variation in Italien: Intonation
- Räumliche Variation in Italien: e- und o-Qualitäten
- Räumliche Variation in Italien: Funktionen und Gebrauch des *passato remoto*
- Räumliche Variation in Italien: Schibboleth-Phänomene
- ◇ Bilinguismus in der Schweiz: Linguistisch-kulturwissenschaftliche Analyse der zweisprachigen Wochenzeitung *Biel Bienne*
- ◇ Anredesysteme in der Frankophonie
- □ Das Streckperfekt in den romanischen Sprachen (frz. *passé surcomposé*)
- Der *periodo ipotetico* im gesprochenen Italienisch unter besonderer Berücksichtigung der regionalen Perspektive
- Sprache und Norm in Italien
- Mediensprache anhand von Textsorten (Printmedien, Radio, Fernsehen)
- Mündlichkeit und fingierte Mündlichkeit im Fernsehen
- Elemente der Mündlichkeit in den TV-Rededuellen Berlusconi/Prodi 2006
- *Grande fratello* aus sprachwissenschaftlicher Sicht
- □ Wortspiele in der Werbesprache
- ◇ Frageformen in der französischen Pressesprache
- □ Presseagenturmeldungen und Zeitungsartikel
- ◇ Der Stil von *Le Monde* und *Libération*
- ◇ Sprachliche Kreativität in den Medien am Beispiel des *Canard Enchaîné*
- □ Die Sprache in Zeitungsüberschriften
- ◇ Empirische Untersuchungen zur Negation im gesprochenen Französisch
- ◇ □ Die Intonationsfrage im gesprochenen Französisch und Deutsch

- Typologische Konvergenzen bei der Hybridisierung durch Sprachkontakt (z.B. Portunhol, Spanglish, Kreolsprachen, *cocoliche*)
- "Neue" romanische Sprachen (Korsisch, Galicisch, *Rumantsch grischun*): Sprachgeschichte, Sprachpolitik, linguistisches Profil (jeweils eine Sprache)
- Romanische Sprachen ohne Norm (Okzitanisch, Sardisch, Korsisch u.a.): Sprachgeschichte und Sprachpolitik (jeweils eine Sprache)

© Elmar Schafroth, 1.2.2012